



Musikkapelle Himmelberg



Kapellmeisterwechsel im Jubiläumsjahr auf Hans Peter Stinnig folgt Michaela Warmuth

Die Musikkapelle Himmelberg lädt zum traditionellen

Krampuskränzchen

mit Perchtengruppen aus der Region, am Samstag, den 27. November 2010
um 20.00 Uhr in der Kulturhalle Himmelberg recht herzlich ein.

Vorverkauf 5 €, Abendkasse 7 €

■ Aus dem Gemeinderat – Oktober 2010

◆ Angelobung - Mitglied und Ersatzmitglied des Gemeinderates

Herr Philipp Faschinger hat sein Mandat als Mitglied des Gemeinderates zurückgelegt. Von der Gemeindevahlbehörde wurde die Streichung durchgeführt und gleichzeitig das freige-wordene Mandat dem im Wahlvorschlag der Liste „HEIMO“ angeführten Bewerber zugewiesen, somit wurde Herr Dietmar Schuß als Mitglied des Gemeinderates für gewählt erklärt. Als Ersatzmitglied wurde Herr Andreas Konrad von der Liste „HEIMO“ angelobt.

◆ Nachwahl - Mitglied in den Umwelt- und Familienausschuss

Herr GR. Dietmar Schuß wurde als Mitglied des Umweltausschusses und Frau GR. Ruth Nageler als Mitglied des Familienausschusses gewählt.

◆ Dringlichkeitsantrag GR Ing. Friedrich Flath

Änderung der Sitzungsgelder. Dem Antrag wird keine Zustimmung für eine Änderung der Verordnung über die Höhe der Sitzungsgelder für Mandatäre gegeben.

◆ Änderung des Flächenwidmungsplanes

Markt Johann, Umwidmung einer Fläche im Ausmaß von ca. 1500 m²

Orasch Wolfgang und Winter Elisabeth, Umwidmung einer Fläche von ca. 250 m²

Lipouschek Walter und Barbara, Umwidmung einer Fläche von ca. 200 m²

◆ Verwendung Überschuss ao. Vorhaben Weg Flatschach-Linz

Der Ausbau des Weges wurde um rund 27 % günstiger errichtet als geplant. Der Betrag von € 19.906.00 wird in den ordentlichen Haushalt zurückgeführt und von dort dem neuen Vorhaben VS Gebäudesanierung zugeführt.

◆ 2. Ordentlicher Nachtragsvoranschlag 2010

Gesamteinnahmen € 3.000.000

Gesamtausgaben € 3.000.000

◆ 2. außerordentlicher Nachtragsvoranschlag 2010

Gesamteinnahmen € 823.200

Gesamtausgaben € 823.200

◆ Durchführung Sanierung des Pelletslageraumes bei der Volksschule

Der Pelletslageraum bei der Volksschule muss außen dringend saniert werden. Die Arbeiten werden an den Bestbieter vergeben.

◆ Kostenübernahme Schülerbeförderung im Schuljahr 2010 / 2011

Es werden auch Schülerbeförderungen auf Strecken durchgeführt, die von der Finanzlandesdirektion nicht zur Gänze finanziert werden. Die Differenz von rund € 12.750.00 wird von der Gemeinde übernommen.

◆ Durchführung Kindergartentransport im Kindergartenjahr 2010 / 2011

Der Kindergartentransport wird wie bisher durch das Unternehmen Hans Slivsek durchgeführt. Die Kosten betragen rund € 10.300.00 und werden von der Gemeinde bezahlt.

◆ Fortsetzung Naturbestandsaufnahme

Laut vorliegendem Anbot des Herrn DI Eberhard Riha wird noch heuer der Saurachbergweg aufgenommen.

◆ Straßenvermessungen

Ein Teilstück des Dragelsberger Weges und der Teuchner Straße wird vermessen, damit sie in das öffentliche Gut übernommen werden können.

◆ Holzstraße – Zustimmung für Auszahlung Fördermittel 2010 / 2011

Die Zustimmung wird erst erteilt, wenn die Gemeinde auf Grund der vorliegenden Zahlen entscheiden kann, welche finanziellen Auswirkungen auch für 2011 gegeben sind.

◆ Änderung des Pachtzinses für Fußball – Trainingsplatz

Der Pachtzins wird ab 01. Dezember 2011 mit symbolisch € 1.00 pro Jahr festgesetzt.

◆ Ansuchen Volksliedchohr um Kostenübernahme für Jubiläumskonzert

Aus Anlass seines 50-jährigen Bestandes werden die Kosten für die Benützung der Kulturhalle samt allen Nebenkosten von der Gemeinde übernommen.

◆ Unterstützung Heimaterbstbauernmarkt

Dem Bauernmarkt wird eine Subvention in Höhe von max. € 310.00 gewährt.

◆ Bestellung Totenbeschauerz und Stellvertreter

Zum Totenbeschauerz wird Herr Dr. Heinrich Seiser aus Himmelberg bestellt.

Als Stellvertreter werden Dr. Palasser Albin, Dr. Werginz Karlheinz, Dr. Migglautsch Wolfgang und Dr. Huber Ingrid alle aus Feldkirchen und Dr. Hofmeister Wolfgang aus Patergassen bestellt.

◆ Ankauf Gemeindefahrzeug

Es wurde beschlossen, als Lastkraftwagen ein Fahrzeug der Type MAN TGM 4x4 in der von der Firma AZ-Tech angebotenen Ausstattung anzukaufen.

Das in Verwendung stehende Fahrzeug Renault Kango, wird durch ein Fahrzeug Renault MASTER mit Einzelkabine und Pritschenaufbau ersetzt und bei der Firma Ronacher angekauft.

◆ Förderung private Modellwege

Für die Sanierung der Hofzufahrten Pluch Erich, Jauer Alois und Natmeßnig Pauline wird die Hälfte des Eigenkostenanteils von der Gemeinde übernommen.

◆ Altentag 2010

Der Altentag wird im April 2011 in der Kulturhalle durchgeführt. Die Kosten von ca. € 700.00 werden von der Gemeinde übernommen.

◆ Himmelberger Tage der Familie

Sie werden in Form einer Laternenwanderung für Familien durchgeführt.

◆ Nachbesetzung der Reinigungskraft

Nachdem Frau Erika Faschinger mit 31.12.2010 in den wohlverdienten Ruhestand tritt, wird ihre Stellvertreterin Frau Margarethe Gritznic mit 01.01.2011 die Stelle als Reinigungskraft übernehmen.

Liebe Himmelbergerinnen und Himmelberger, liebe Himmelberger Jugend, verehrte Gäste!

Das Jahr 2010 ist für unsere Musikkapelle Himmelberg sehr ereignisreich. Haben wir vor wenigen Monaten noch gemeinsam das 60 jährige Bestandsjubiläum gefeiert, so kommt es in diesen Tagen zu einer wichtigen personellen Veränderung. Nach 8-jähriger Tätigkeit als Kapellmeister verlässt Hans-Peter Stinnig unsere Musikkapelle und übergibt den Taktstock, wie am Titelbild zu sehen, der neuen Kapellenleiterin Michaela Warmuth.

Hans-Peter Stinnig hat in seiner Zeit als Kapellmeister mit unglaublich viel Einsatz und Leidenschaft unsere Musikkapelle vor allem im musikalischen Bereich enorm weiterentwickelt. Nicht zuletzt die Auszeichnung mit dem Kärntner Löwen im Jahr 2008, ein Preis, der von der Kärntner Landesregierung verliehen wird, ist der Beweis für das hohe musikalische Niveau unserer Kapelle. Ich danke Hans-Peter Stinnig ganz herzlich für seinen Einsatz und wünsche ihm, aber auch der neuen Kapellenleiterin Michaela Warmuth für ihre große Aufgabe für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



Mit Wehmut mussten wir Ende September leider erfahren, dass nach über 130 Jahren das traditionsreiche Gasthaus Malle in Pichlern seine Pforten - hoffentlich nur vorübergehend - schließt. Aus gesundheitlichen Gründen ist es der Familie Malle leider nicht mehr möglich, dieses in der vierten Generation in Folge geführte Gasthaus weiter zu betreiben. Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen der Gemeinde aber auch ganz persönlich bei der Familie Malle für die vielen schönen Stunden, die Freunde und Gäste im Gasthaus Malle verbringen konnten, bedanken. Gastfreundschaft und Herzlichkeit waren ein Markenzeichen dieses Gasthauses.

Eine wichtige Neuerung gibt es in unserer Volksschule. Bedingt durch die Abfahrtszeiten des Schulbusses ist es für viele unserer Volksschulkinder nach Schulende zu Wartezeiten gekommen. Viele besorgte Eltern haben sich daraufhin an die Schulleitung und an mich gewandt, ob es denn nicht die Möglichkeit einer Beaufsichtigung gäbe. Da der Schülerhort mit 20 Kindern beschränkt ist, haben wir einen Warteraum eingerichtet, in dem mittlerweile schon 15 Kinder beaufsichtigt durch Frau Christa Bitai die Zeit bis zur Abfahrt des Schulbusses sicher und behütet verbringen können. Die bestmögliche Unterstützung für die Familien ist mir und dem Gemeinderat ein vorrangiges Anliegen.

Einen wichtigen und für viele Jahre wesentlichen Beschluss hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 12.10.2010 getroffen. Da die bisher im Einsatz stehenden Fahrzeuge in die Jahre gekommen sind, war der Ankauf eines Lastkraftwagens der Type MAN TGM 4x4 und eines Renault MASTER mit Einzelkabine und Pritschenaufbau dringend notwendig. Mit diesen finanziell doch sehr großen Anschaffungen (Gesamtkosten € 190.000,-) verfügt unser Bauhof nun über einen modernen und schlagkräftigen Fuhrpark und gewährleistet, dass auch in Zukunft Ihnen geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger unsere tüchtigen Bauhofmitarbeiter hilfsbereit und hilfreich – vor allem in Hinblick auf die kommenden Wintermonate – zur Seite stehen können und werden.

Euer Bürgermeister
Heimo Rinösl

RENAULT RONACHER



HIMMELBERG



Verkauf • Service • Karosserie • Lackierung

T: 04276/4767 • M: 0664/1113322 • heimo.ronacher@utanet.at • www.kfz-ronacher.at

■ Neuer Gemeindearzt in Himmelberg

Ab 1. Oktober 2010 hat Himmelberg wieder einen „Gemeindearzt“. Als Arzt für Allgemeinmedizin und Facharzt für Unfallchirurgie steht Dr. Heinrich Seiser seinen PatientInnen von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 und 12.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 18.30 Uhr in seiner neu gestalteten Ordination Steinbruchweg 8 zur Verfügung.



■ Neues aus der Volksschule Himmelberg



Mit diesem Schulbeginn hat sich im Lehrkörper der Volksschule einiges verändert. Die Schulleitung wurde von Frau Mag. Barbara Bergner übernommen und zugleich kam Frau MMag. Ursula Huber wieder nach Himmelberg. Außerdem werden die Himmelberger Kinder von Sylvia Ensfellner, Christa Polder, Christina Petritz, Caroline Lerchbaumer und Sabine D'Angelo unterrichtet. Für den Religionsunterricht sind Frau Inge Kugler, Anita Kogler und Sickl Herlinde verantwortlich. Mit viel Freude und frisch motiviert will das Schulteam gemeinsam an einem positiven, zeitgemäßen und entwicklungs-fördernden Schulklima für ALLE arbeiten – denn unsere Kinder sind unsere Zukunft.

■ 60 Jahre Musikkapelle Himmelberg

Nach einem ereignisreichen Jubiläumsjahr mit vielen Veranstaltungen und Ausrückungen gibt es bei der Musikkapelle Himmelberg noch einen Wechsel der musikalischen Führung. Nachdem unser Kapellmeister Hans Peter Stinnig im Frühjahr wegen Zeitmangel seinen Rücktritt zum Ende des Jubiläumsjahres bekannt gab, machte man sich im Vorstand schon Gedanken und Sorgen wer diese verantwortungsvolle Tätigkeit wohl übernehmen wird. Mit Michaela Warmuth, bekannt vom Volksmusik Trio „De Valotn“ fand man eine geeignete junge Musikerin, welche bereit ist die Stelle als Kapellmeisterin zu übernehmen. Wir, die Musikerinnen und Musiker der Musikkapelle Himmelberg freuen uns schon auf gemeinsames Proben und Ausrücken mit der neuen Kapellenleiterin. Unserem bisherigen Kapellmeister Hans Peter Stinnig gilt unser Dank für seine langjährige Tätigkeit in unseren Reihen und wünschen ihm Glück und Erfolg in seinem weiteren Wirken als Musiker und Komponist.

■ Himmelberger Peter Hütter stellte im Schloss Wilheminenberg aus



Die Bemühungen von Peter Hütter, seine Bilder einem breiteren Publikum zugänglich zu machen, wurden am Anfang September mit der Ausstellungseröffnung im altherwürdigen Schloss Wilheminenberg hoch über Wien fortgesetzt. Hütter zeigte den interessierten Gästen einen Querschnitt seiner Arbeiten, bestehend aus 50 Bildern aus dem Zeitraum von 2003 bis 2009. 25 zusätzliche Bilder wurden eigens für die Ausstellung gemacht; diese zeigen dank neuer Techniken mit metallischen Farben neue Facetten des Hütterschen Schaffens. Tongefäße, die mit ebensolchen Effekten optisch die Ausstellung ergänzen, bereichern die Tätigkeit des Künstlers rund um das Motto „Farbe in Form von Bildern“ um eine weitere Facette. Das Ensemble Zinfandl aus Völkermarkt umrahmte die Veranstaltung und begeisterte die Gäste mit Liedern zu den vergangenen Ausstellungsthemen (Kärnten, Afrika, Licht – Feuer – Erde).

■ 450 Jahre mit Stolz und Tradition



Kärntner Landeswappen für die Uniformierte Schützengarde Himmelberg.

Mitte Juli war es soweit: in Himmelberg gaben 1.000 Uniformierte Gardisten zwei Tage lang ein Stelldichein. Feierlicher Anlass war das 450 Jährige Bestandsjubiläum der Uniformierten Schützengarde Himmelberg sowie das 56. Landestreffen des Verbandes der Kärntner Bürger- und Schützengarden. Gleichzeitig wurde mit der Bürgerwache Saulgau 50 Jahre Partnerschaft begangen.

Dieses Fest war nicht nur für die Schützengarde sondern für die gesamte Gemeinde Himmelberg eine Bereicherung. 30

Schützenkompanien oder Abordnungen sowie 9 Musikkapellen kamen zum Jubiläumfest unserer Schützengarde nach Himmelberg.

Als Höhepunkt dieses Schützenfestes war sicherlich die Überreichung des Kärntner Landeswappens durch die Kärntner Landesregierung unter Führung von Landeshauptmann Gerhard Dörfler an den Obmann der Schützengarde Manfred Berger und den Hauptmann Friedrich Flath sen. Die Uniformierte Schützengarde ist sich dieser Ehre bewusst und wird das Kärntner Landeswappen mit Stolz präsentieren.

Um solch ein Fest bewältigen zu können, bedarf es sehr vielen freiwilligen Helfern. Die Uniformierte Schützengarde wurde dabei von sehr vielen Himmelbergern bei der Abwicklung und Ausrichtung dieses Jubiläumfestes unterstützt. Daher möchte sich die Kameradschaft der Uniformierten Schützengarde Himmelberg bei allen freiwilligen Helfern für ihre Mithilfe recht herzlich bedanken. Gedankt wird dem Bürgermeister der Gemeinde Himmelberg mit Gemeinderat, den Himmelberger Vereinen, Helfern aus nah und fern, sowie der Himmelberger Bevölkerung für die zahlreiche Teilnahme an unseren zwei Veranstaltungstagen.

Manfred Berger

Obmann der Uniformierten Schützengarde Himmelberg

■ 17. Himmelberger Tennismeisterschaften 2010



Himmelberger Gemeindevorsteher bei den Damen wurde wie im Vorjahr Kunze Anja, die im Finale Malle Hanna nach kurzen Starproblemen doch noch bezwingen konnte. Ein äußerst spannendes Match, dass erst in der Verlängerung entschieden wurde, bekamen die Zuschauer im Herren A-Finale geboten.

Rossmann Wilfried musste sich erst im Tie-Break gegen Graschitz Daniel mit 7:6 geschlagen geben.

Das Herren B-Finale entschied Mattersdorfer Andi für sich. Im Jugend und Schülerbewerb konnten sich Marco West, Maxi Walder und Johanna Lodron in die Siegerlisten eintragen.

Präsident Karl Trasischker mit seinem Organisationsteam möchte sich nochmals bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken.

Ergebnisse:

Damen:

1. Anja Kunze
2. Hanna Malle
3. Heidi Jenul

B-Bewerb

1. Mattersdorfer Andi
2. Karl Jenul
3. Mühlbacher Georg

Herren: A-Bewerb:

1. Graschitz Daniel
2. Rossmann Wilfried
3. Amtmann Dieter

Schüler 1:

1. West Marco
2. Walder Benjamin
3. Prossegger Christof

Schüler 2:

1. Walder Maxi
2. Wurmitzer Elias
3. Kraschl Christof

Jugend:

1. Lodron Johanna
2. Walder Mathias
3. Harder Lukas

Wie jedes Jahr ein Highlight der Saison war auch der ausgetragene Mixed-Bewerb.

32 Teilnehmer mit 90 Spielen über die Saison verteilt.

1. Anja Kunze / Bernhard Kienzer
2. Silvia Pfandl / Dieter Amtmann
3. Andrea Seebacher / Herbert Leitgam

Am 03. Oktober 2010 fand das jährliche Abschlussturnier statt. Hier wurde auch ein Mixed-Bewerb ausgetragen.

Ergebnisse:

1. Anja Kunze mit Andreas Engber
2. Silvia Pfandl mit Erich Mißbichler
3. Andrea Seebacher mit Bernhard Kienzer

■ Wandertag der „Tiebel Buam“



Am 3. Oktober veranstalteten wir „Tiebel-Buam“ unseren alljährlichen Familienwandertag. Die Sonne wollte sich zwar nicht blicken lassen, jedoch hielt das rund 70 Wanderlustige nicht davon ab, um bei einer fröhlichen Wanderung mit den Schuhplattlern dabei zu sein. Nach der Begrüßung durch die Obfrau Manuela Gössinger und des Wanderführers Friedemann Neidhart wünschte auch unser Bürgermeister Heimo Rinösl der alle Jahre mit uns marschiert, allen Teilnehmern einen geselligen und unfallfreien Tag.

Unsere heutige Wanderroute führte uns über Stock und Stein vom Weideplatz nach Unterboden und Werschling, weiter auf den Dragelsberg wo die Wanderer bei einer Labestation mit Imbissen und Getränken versorgt wurden. Gestärkt ging es dann weiter nach Wöllach und zu den Tiebelquellen. Dort konnten wir Informatives über das Naturwunder in unserer Gemeinde erfahren. Schlussendlich kamen wir ans Wanderziel „Kröndl Säge“ Fam. Kröndl vlg. Sagschneider, wo allen Wanderern köstliche, hausgemachte Fleischnudel mit Kraut aufgetischt wurden. Beim gemütlichen Beisammensitzen am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen ließen wir den wunderschönen Tag ausklingen. Die „Tiebel Buam und Dirndlan“ freuen sich schon aufs nächste Jahr und hoffen wieder auf zahlreiche Wanderbegeisterte die mit uns marschieren!

Manuela Gössinger, Iris Staudacher-Allmann

■ „Was ich schon immer wissen wollte“

Wir laden alle Jugendlichen ab 13 Jahren herzlich ein zum monatlichen Workshop.

Themen: Leben mit den Naturgesetzen, Farbenlehre, Edelsteine, Engelenenergie im Alltag usw.

Kostenbeitrag: € 10,- pro Tageseinheit von 10.00 bis 17.00 Uhr / samstags oder sonntags

Der Kostenbeitrag wird für die Tagesverpflegung und Materialien verwendet. Unsere Informationen und praktischen Übungen sind eine kostenlose Investition in Euch auf Euerem Lebensweg.

Wir freuen uns auf Euer Kommen,

Wertl-Vital GnbR Linzerhof

Ingeborg Wertl / Peter Pontasch

Tel.0664/154 82 60 Tel.0650/68 48 240

■ Buch verführt zum Wandern mit Körper und Seele



Ein außergewöhnliches „Wanderlesebuch“ erschien kürzlich im Buchhandel. „Wandern fürs Gmiat“ erzählt Berggeschichten und lädt zum spirituellen Wandern ein. Lesung und Präsentation am 12.11.2010 um 19.00 Uhr im Gemeindegasthaus.

Zwar ist diese Wandersaison fast vorbei, doch erschien jetzt im Hinblick auf die nächste Saison und als hervorragende Geschenksidee ein einzigartiges Wanderlesebuch. „Wandern fürs Gmiat“ sind Geschichten, Unternehmungen und Erfahrungen in Buchform, die dem Körper und der Seele einfach gut tun. Autor und Herausgeber ist der Journalist, Diakon und PR Berater Robert Graimann aus Flatschach bei Himmelberg. Spirituelle Texte steuerten dem Werk außerdem der evangelische Bischof Michael Bünker und Diözesanbischof Alois Schwarz bei.

„Wandern fürs Gmiat“ präsentiert sich demnach als idealer Wegbegleiter für Menschen mit Tiefgang, für Naturliebhaber, für Wanderer, für geschichtlich Interessierte und für Menschen mit und ohne religiösen Hintergrund. Buchdaten: „Wandern fürs Gmiat – Touren für Körper und Seele“ erschien im Verlag Heyn. 216 Seiten, Preis 16.50,- Euro

Erhältlich beim Autor und Herausgeber: e- Mail: r.graimann@precreative.at oder 0664/4445459 sowie im Nationalparkbüro Nockberge, touristischen Büros der Regionen, vielen Berghütten und beim Kaufhaus Slivsek in Himmelberg.

■ Grippezeit – Wer soll sich impfen lassen?



gesunde
gemeinde



Grippe (Influenza) ist eine sehr ansteckende Infektionskrankheit der Atemwege,

welche meist durch Tröpfcheninfektion (Husten, Niesen) von Mensch zu Mensch übertragen wird. Der Auslöser ist das Influenza-Virus, welches die Schleimhaut der Atemwege schädigt und deren Abwehrkraft

mindert. Schwere Komplikationen, wie Lungenentzündung, Herzmuskelentzündung oder eine Beteiligung des zentralen Nervensystems können die Folge sein. Bei jungen Menschen verläuft die Erkrankung zumeist ohne Komplikationen. Für ältere Menschen, Menschen mit einem geschwächten Immunsystem sowie für Patienten mit Begleiterkrankungen oder Risikofaktoren kann diese Erkrankung zu einer ernsthaften Bedrohung werden.

Die Gripeschutzimpfung ist besonders wichtig für jene Menschen, die auf Grund einer bereits bestehenden Erkrankung oder Abwehrschwäche durch eine Grippeerkrankung besonders gefährdet werden können. Dazu gehören Patienten mit Herzerkrankungen, Asthma und chronischer Bronchitis sowie mit chronischen Nierenerkrankungen, Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) oder einem geschwächten Immunsystem. Auch Bewohner von Alten- und Pflegeheimen sowie Menschen, die mit vielen anderen Personen in Kontakt stehen (Lehrer, Krankenpfleger) sollten sich impfen lassen.

Die Impfung muss jedes Jahr wiederholt werden, da sich das Virus ständig verändert. Der ideale Impfzeitpunkt ist der Oktober, die Schutzwirkung beginnt zwei Wochen nach der Impfung und hält die gesamte Grippezeit an. Die Impfung wird im Allgemeinen gut vertragen, mögliche kurzfristige Impfreaktionen sind Muskel- und Gliederschmerzen, leichte Temperaturerhöhung und Kopfschmerzen. Die Impfung schützt nicht vor den anderen typischen Erkältungskrankheiten der kalten Jahreszeit, die von einer Vielzahl anderer Viren ausgelöst werden. Diese rufen zwar „grippeähnliche Beschwerden“ hervor, verlaufen jedoch wesentlich harmloser.

Bei Unklarheiten oder Fragen wird sie ihr Hausarzt gerne beraten.

Dr. Heinrich Seiser

■ Erste Hilfe Kurs

Zum Auffrischen der wichtigsten Kenntnisse der Wiederbelebungsmaßnahmen und der richtigen Erstversorgung von Verletzten. Weitere Schwerpunkte: Verletzungen durch Tiere/Maschinen, Verletzungen im Haushalt und mit Kindern.

Termin: Samstag, 20. November 2010 von 08.30 Uhr – ca. 16.30 Uhr

Ort: Gasthof Hubertus in Himmelberg

Kosten: € 19,-

Referenten: Mitarbeiter der Bezirksstelle des Roten Kreuz Feldkirchen

Anmeldung bis 17.11.2010 bei Melanie Schnitzer,

Tel. (04276) 3415, (0680) 211 2006

■ Termininfo

Der nächste Altentag findet im April 2011 statt. Genauere Angaben über Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben. In Zukunft wird der Altentag als Himmelberger Seniorentag bezeichnet.

■ Unser Kind in guten Händen – Großeltern betreuen ihre Kinder

Großeltern betreuen und beaufsichtigen ihre Enkelkinder in der Regel gern. Sie nehmen sich mehr Zeit - Zeit die berufstätige Eltern nicht immer haben. Sie sind damit für die Eltern eine wichtige Entlastung und Enkel dürfen die Erfahrung machen, dass Oma und Opa geduldig erklären, mitspielen und für jeden Spaß zu haben sind.

Rückwirkend mit 1. Jänner 2009 sind Kinderbetreuungsleistungen von Großeltern, aber auch Nachbarn und Bekannte, die nicht im selben Haushalt leben steuerlich absetzbar. Voraussetzung dafür ist, dass die Betreuungsperson eine Weiterbildung im Ausmaß von 8 UE absolviert. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Familienberatung und Psychotherapie des Kärntner Caritasverbandes bieten wir ihnen ein „Großelternseminar“ in Himmelberg an.

Seminarinhalte:

- Großeltern einst und heute
- Entwicklungsschritte der Kinder von 0 – 10 Jahren,
- Spielen, bewegen, musizieren, altbewährtes neu entdeckt
- Miteinander sprechen – hilfreiches Kommunizieren zwischen den Generationen
- Informationen zur steuerlichen Absetzbarkeit, aktuelle Anliegen.

Ort: Mehrzweckraum der Volksschule Himmelberg

Termine: 8.11.2010, 15.11.2010, 22.11.2010 jeweils von 17 – 20 Uhr

Kosten: 35.- (50% Ermäßigung für Partner)

Leitung: Judith Kienzer

Anmeldung ist erforderlich: Tel.:0680/3024408

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Das Seminar entspricht den vom Finanzministerium geforderten Qualifikationen. Alle Großeltern, die an diesem Seminar teilnehmen, erfüllen damit die verlangten Kriterien

Weitere Informationen zur steuerlichen Absetzbarkeit erhalten sie unter www.eltern-bildung.at

■ Filmvorführungen – Umweltschutz

Im Winter beschäftigten wir uns mit dem Thema Passivhaus. Der Energiesprechttag fand ebenso in Himmelberg statt. Den Höhepunkt stellte die Himmelberger Eisblockwette dar. Als Untermauerung des Themas Energie und Klimawandel zeigt die PlattformNachhaltigkeitFeldkirchen mit dem Klimabündnis Kärnten in der Volksschule Himmelberg, jeweils Uhr 19:00 bei freiem Eintritt nachstehende Filme:

Eine Unbequeme Wahrheit

Eine Globale Warnung

Dokumentation über den Friedensnobelpreisträger Al Gore und sein unermüdliches Engagement gegen die Klimaerwärmung. mit anschließender Diskussion mit Mag. Christian Salmhofer – Klimabündnis Kärnten

Dienstag, 2.November

Der Film erhielt als erster Film seit 10 Jahren einen Special-Humanitas-Preis für seine besonders gelungene Botschaft an die Menschheit. Des Weiteren gewann der Film den Oscar 2007 als bester Dokumentarfilm. Der Dokumentarfilm „Eine unbequeme Wahrheit“ wird sogar von kritischen Klimaforschern gelobt. „Er hat das wichtigste Material und stellt es richtig dar“, sagte William Schlesinger, Dekan für Geowissenschaften an der Duke University: „Ich saß da und war begeistert...“

Wertl-Vital GmbR

www.leben-im-leben.at

am Linzerhof • 9562 Himmelberg • Telefon 0664 / 15 48 260

- Einkaufen mit Gold-Bonus in der Gold-Akzeptanzstelle
- Bio-Heu vom Hemmberg für Kleintiere
- Reico-Artgerechte Nahrung für Hund, Katze, Pferd
- GOLD-Sparplan für die ganze Familie

THE PEAK OIL

Dokumentation, unterlegt mit Filmausschnitten über die Geschichte und Zukunft des Erdöls

Dienstag, 16.November

Der Klimawandel ist in aller Munde, die Ölvorräte machen dagegen nur indirekt Schlagzeilen, wenn es einen vorübergehenden Lieferengpass gibt, der den Preis hochtreibt. Mit der dramatischen Aussicht auf ein Ende des Erdölzeitalters beschäftigt dieser anregende Dokumentarfilm. Ein Muss für alle die wissen wollen wie es mit Erdöl weitergeht.

The Age Of Stupid

Dienstag, 30.November

Ein alter Mann, gespielt von Oskar-Preisträger Pete Postlethwaite, lebt im Jahr 2055 alleine auf der verwüsteten Erde. Er verbringt die Zeit damit, Archivaufnahmen aus dem Jahr 2008 zu betrachten und sich vor allem eine Frage zu stellen: Warum stoppten wir den Klimawandel nicht, als wir noch eine Chance dazu hatten? The Age of Stupid ist ein 90 Minuten langer Spielfilm mit Dokumentarfilmcharakter über den Klimawandel und – das verrät bereits der Titel – die menschliche Dummheit. Um die drohenden Auswirkungen des Klimawandels unmissverständlich zu verdeutlichen, hat die britische Regisseurin Franny Armstrong die Handlung in die Zukunft gesetzt. Der Film beleuchtet das Thema aus unterschiedlichen Blickwinkeln und stellt wesentliche Zusammenhänge her. So ist er auch ein Film über Öl, Krieg, Politik und Konsum.

Die PlattformNachhaltigkeitFeldkirchen versteht sich als Initiative von Menschen, die im Sinne der Nachhaltigkeit überparteilich und überkonfessionell für die nächsten Generationen Impulse geben will.

Wenn auch Ihnen Nachhaltigkeit am Herzen liegt, und Sie bestimmte Themen angesprochen wissen wollen, so setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Werden Sie mit uns aktiv!

plattform@nachhaltigkeitfe.at und www.nachhaltigkeitfe.at

IHR TISCHLER
amtman
Kirchgasse 10
9560 Feldkirchen
Tel. 0043 (0)664 52 51 352
e-Mail: andre_amtmann@gmx.at
www.amtmann-kuechen.at

■ So prachtvoll blüht Himmelberg!

Die heurige Kärntner Blumenolympiade wurde erfolgreich beendet.

Danke für Ihre Teilnahme

Sieger Privathäuser und Balkon:

Frau Erika Malle, Himmelberg

Sieger Bauernhöfe:

und Platz 2 im Regionbewerb

Frau Monika Rauter, Sonnleiten

Sieger Gasthöfe und Hotels:

Cafe Heidi, Himmelberg, Gfrerer Heidi

Gasthof Bachkeusche, Außerteuchen, Frau Silvia Motschiunig

Sieger Gewerbe:

Friseur Höfferer, Himmelberg, Frau Anna Maria Höfferer

Sieger Balkon und Fensterschmuck:

Platz 2 im Regionbewerb und gleichzeitig auch 2. Platz bei den Landessieger 2010!!

Frau Anita Freithofnig, Himmelberg

Sieger Sonderobjekte:

Sieger im Regionbewerb und 2. Platz bei den Landessieger 2010!!

Frau Erika Eiper, Draschen

Sieger Sonderpreis Garten:

Regionalsieger und Landessieger 2010!!!!

Hildegard und Norbert Raup aus Werschling



Cafe Heidi, Himmelberg, Gfrerer Heidi



Frau Erika Malle, Himmelberg



*Gasthof Bachkeusche, Außerteuchen,
Frau Silvia Motschiunig*



Frau Monika Rauter, Sonnleiten



Friseur Höfferer, Himmelberg, Frau Anna Maria Höfferer



Frau Anita Freithofnig, Himmelberg



Frau Erika Eiper, Draschen



Hildegard und Norbert Raup aus Werschling

■ Agrarstrukturerhebung 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturerhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist als Vollerhebung in allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchzuführen, für die zumindest eines der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche;
- drei Hektar Waldfläche;
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche;
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche;
- ein Ar überwiegend gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächshäuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas);
- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Sollte der Betrieb keines der angeführten Kriterien erfüllen, ist unbedingt eine Leermeldung abzugeben.

Ablauf der Erhebung

Die Erhebung wird ausschließlich mittels elektronischen Fragebogens abgewickelt. Die dafür erforderlichen Unterlagen inklusive der persönlichen Zugangsdaten für den Fragebogen erhalten die Auskunftspflichtigen per Post von der Bundesanstalt Statistik Österreich.

Dem Auskunftspflichtigen stehen wieder zwei Meldemöglichkeiten zur Verfügung:

- selbst über den eigenen PC (Direktmelder) oder
- über das Gemeindeamt

Für die Selbstaussfüllung ist der Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis Ende November 2010 vorgesehen. Mit Unterstützung der Gemeinde ist die Meldung bis spätestens 31. März 2011 durchzuführen.

Wenn Sie die Hilfe der Gemeinde in Anspruch nehmen wollen, dürfen wir Sie ersuchen, rechtzeitig Kontakt aufzunehmen. (04276-2310 21-Frau Schusser)

Bitte bringen Sie zur Befragung im Gemeindeamt unbedingt Ihre persönlichen Zugangsdaten (Benutzerkennung und Passwort) mit, da die Gemeinde ohne diese Daten die Erhebung nicht durchführen kann. Nehmen Sie gegebenenfalls auch alle erforderlichen Unterlagen mit. Dies erleichtert das Ausfüllen des Fragebogens und verkürzt die Zeit Ihrer Anwesenheit auf der Gemeinde. Weiters empfehlen wir Ihnen, sich bereits vorab über den Erhebungsinhalt zu informieren: Hinweise dazu finden Sie in der Broschüre „Ausfüllanleitung für den elektronischen Fragebogen“ oder im Internet auf www.statistik.at unter „Fragebögen“ >> „Land- und Forstwirtschaft“ > „Agrarstrukturerhebung 2010“.

Jerabek W. GmbH & Co KG

Inh. Brigitte und Thomas Winkler
Himmelberg • Klagenfurt
www.elektrojerabek.at

Schulstraße 1 • 9562 Himmelberg

Tel.: 04276/2563-0 • Fax: 04276/2563-6

Verlässlich seit Jahrzehnten

Jerabek
ELEKTROSYSTEME

Die ständige Weiterbildung unserer 25 Mitarbeiter ermöglicht den Einsatz modernster Technik. Die Firma ist daher ein leistungsfähiger und verlässlicher Partner für Industrie, Gewerbe und private Auftraggeber.

■ Schneeräumung

Die Gemeinde Himmelberg ist bemüht, alle Straßen mit öffentlichem Verkehr in der Gemeinde Himmelberg auch während der Wintermonate in einem gut befahrbarem Zustand zu halten. Trotz des Einsatzes von fünf externen Räumfahrzeugen sowie Durchführung des Streudienstes durch den Wirtschaftshof der Gemeinde kann es da und dort zu Situationen kommen, wo eine Straße oder ein Weg nicht mehr gut befahrbar ist. Die Fahrzeuglenker werden höflich ersucht, ihr Kraftfahrzeug entsprechend (Winterreifen, Schneeketten) auszurüsten. Eine Veränderung gegenüber den Vorjahren wird es insofern geben, als die durchgehende Schneeräumung erst ab einer Schneehöhe von 10 cm erfolgen wird. Die Gemeinde darf in diesem Zusammenhang die in den vergangenen Jahren angefallenen Kosten für den gesamten Winterdienst (Räumung, Streuung) bekannt geben:

Winter 2004/05: € 45.288,82; 2005/26: € 128.355,68; 2006/07: € 44.087,41; 2007/08: € 33.468,53; 2008/09: € 101.545,48; 2009/10: € 102.298,33.

Die Gemeinde Himmelberg dankt den Schneeräumern für ihren vorbildlichen Einsatz und wird die Bevölkerung gebeten, zu berücksichtigen, dass jeder Räumern ein großes Gebiet zu bewältigen hat und nicht überall gleichzeitig geschoben werden kann. Eine Erleichterung für alle Einsatzfahrzeuge wäre es auch, wenn Bäume, Sträucher und Hecken einen entsprechenden Abstand zum Straßenrand aufweisen und eine ausreichende Durchfahrts Höhe gegeben ist.

Bauthermografieaktion

Aufgrund der kontinuierlich steigenden Kosten für die Beheizung von Gebäuden kommt der Vermeidung von Wärmeverlusten immer größere Bedeutung zu. Zur Feststellung des bauphysikalischen Zustandes von Gebäuden und als Anregung für energiesparende Maßnahmen bietet die Energierreferentin des Landes Kärnten, Landesrätin Dr. Beate Prettnner, auch in der Heizperiode 2010/2011 die Bauthermografieaktion des Landes Kärnten für alle Interessierten an.

Die „angemeldeten“ Gebäude werden in der Heizperiode (Temperaturbereich + 2°C bis - 20 °C) thermografisch und digital erfasst. Die Schwachstellen des Gebäudes werden analysiert und es werden Berichte erstellt, die den KundInnen in Papierform – oder auf Wunsch auch digital – zugesandt werden. Der Preis für ein Ein- bzw. Zweifamilienhaus beträgt € 120,- (inkl. 20 % USt.).

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt bzw. auf www.energiebewusst.at.

Interessierte können sich ab sofort
bis Freitag, den 10. Dezember 2010
 bei der Gemeinde anmelden!

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Himmelberg. Erscheinen: vierteljährlich,
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
 Gemeinde Himmelberg, Turracher Str. 27, 9562 Himmelberg
Verlag, Anzeigen und Produktion:
 Santicum Medien GmbH, 9500 Villach, Franz-Jonas-Straße 26,
 Tel. 04242/30795 o. 0650/3101690, e-mail: office@santicum-medien.at

■ Geburten



**Bischof Simone
 Mai 2010**



**Regenfelder Jörg
 Mai 2010**



**Falgenhauer Samuel Roland
 Juni 2010**



**Kofler Hanna Marie
 Juni 2010**



**Mathis
 Angelina und Alessandro
 Juli 2010**



**Freithofnig Romeo Santino
 August 2010**

■ Geburtstage



**Flath Gertrud
 90 Jahre**



**Pfarrer Reinhold Berger
 80 Jahre**



**Rogatsch Elisabeth
 80 Jahre**



**Winkler Erna
 80 Jahre**

■ **Gästehrungen**



**Gunnar und Lydia Budich
15 Jahre Urlaub
bei Familie Schnitzer in Kraß**



**Michael und Rosita Schmidt 10 Jahre Urlaub und
Wilfried und Lieselotte Lieske 5 Jahre Urlaub
bei Familie Treffner in Sallach**



**Martin und Sylvia Hahnfeld
5 Jahre Urlaub
bei familie Treffner in Sallach**



**Gerd und Isolde Fischer
25 Jahre Urlaub
bei Familie Treffner in Sallach**

Tanz mit

Für Senioren,
die die Bewegung lieben
wird einmal wöchentlich
**freitags ab 14.00 Uhr –
in der Volksschule Himmelberg**

unter der Leitung von
Frau Schweinzer getanzt.

Auf neue Mitglieder freut sich:
Die Seniorentanzgruppe
Himmelberg

Werbetechnik
SAWAtape.eu
Ihr Partner für: *Himmelberg*
Folienschriften - Werbetafeln - Sportstättenwerbung
Tel.: 0650 / 90 70 000

Tierärztin Mag. Mechthild Gold
Klachel 23 • 9560 Feldkirchen • Tel: 0664/3900109

Ordinationszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr: 11.00 - 13.00 und 18.00 - 20.00
Do: 18.00 - 20.00
Sa: 10.00 - 12.00

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!
Für dringende Notfälle jederzeit unter 0664/3900109.

**TIERARZTPRAXIS
MIT HERZ**



GABRU
 FORSTDienstLEISTUNGS GESMBH
 TEL. 0664 / 4442472



IHR WALD IST BEI UNS IN GUTEN HÄNDEN

Grintschach 11
 9562 Himmelberg

TISCHLEREI **WALTER ALLMANN**

Tel. 04276/3133
 Fax. 04276/3133-4

Mobil. 0664/4751537
 Mail. tischlerei.allmann@utanet.at

■ Veranstaltungen November-Dezember 2010

- 06.11.2010, Samstag, 20.00 Uhr** Chorkonzert – Volksliedchor Himmelberg in der Kulturhalle Himmelberg
- 12.11.2010, Freitag, 19.00 Uhr** Buchpräsentation „Wandern fürs Gmiat“ im Gemeindeamt Himmelberg
- 20.11.2010, Samstag, 08.30 Uhr** Erste Hilfe Kurs im Gasthaus Hubertus - Informationen unter 04276/3415
- 27.11.2010, Samstag, 20.00 Uhr** Krampuskränzchen – der Musikkapelle Himmelberg in der Kulturhalle Himmelberg
- 05.12.2010, Sonntag, 14.00 Uhr** Nikolofeier der Dorfgemeinschaft Außerteuchen, Gasthof Bachkeusche
- 08.12.2010, Mittwoch, 12.00 Uhr** Weihnachtsbauernmarkt gegenüber Cafe Heidi

Werben Sie in der **Ihrer Gemeindezeitung**,
 damit sich Ihre Umsätze voll entfalten können!



Die nächste Ausgabe erscheint am:

*Mitte Dezember
 2010*

Anzeigenschluß ist am:

*26. November
 2010*

Zielgenau! An alle Haushalte, keine Streuverluste! • **Langfristig!** Die Gemeindezeitung liegt in jedem Haushalt mehrere Wochen auf! • **Günstig!** Inseratarife ab € 60,- (1/8-Seite, 4c)!
Tel.: 04242/30795-13 • **E-Mail:** office@santicum-medien.at • **Web:** www.santicum-medien.at

SANTICUM
 MEDIEN